Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 2 (1894)

Heft: 11

Artikel: Die neue Heeresorganisation [Fortsetzung]

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-545042

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

H. Oberst Dr. Ziegler, Bern

Nr. 11, 1. Juni. Das **II. Jahrgang, 1894.**

Rote Kreuz

Abonnement:
Für die Schweiz jährlich 3 Fr., halbjährlich 1 Fr. 75, vierteljährlich 1 Fr.
Für das Ausland jährlich 4 Fr.
Preis d. einzel. Nummer 20 Ct.

Offizielles Organ

des

Inserate:
30 Ct. die zweigespaltene Petitzeile, 40 Ct. für das Ausland.
Reklamen und **Beilagen** nach Uebereinkommen.
Abonnements nehmen auch entgegen alle Postbureaux.

schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz, des schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes.

Korrespondenzblatt für Krankenvereine und Krankenmobilienmagazine.

Erscheint am 1. und 15. jeden Monats.

Redaktion und Verlag: Dr. med. **Alfred Mürset**, Major, **Bern.**
Kommissionsverlag: Fr. Semminger, Buchhandlung, **Bern.**

Inhaltsverzeichnis: Die neue Heeresorganisation (Schluß). — **Schweiz. Militär-Sanitätsverein:** Protokoll der Delegiertenversammlung in Aarau, Sonntag den 20. Mai. — **Schweiz. Samariterbund:** Vereinschronik. Kurschronik. — **Kleine Zeitung:** Schweiz. Eisenbahnschule in Biel. Solothurn. — Totentafel. — Büchertisch. — Bibliographie — **Inseraten-Anhang.**

Die neue Heeresorganisation.

(Schluß.)

Tafel XXIII. Bestand eines Etappenlazaretes.

(Landwehr, verstärkt durch Landsturm.)

Stab:	Offiziere	Unteroffiziere u. Soldaten	Reitpferde
Chef, Major, Arzt	1	—	1
Adjutant, Hauptmann oder Oberlieut.	1	—	1
Trainoffizier, Hauptmann	1	—	1
Verwaltungsoffizier, Oberlieutenant	1	—	1
	4	—	4
1. Transportkolonne:			
Arzt, Hauptmann oder Oberlieutenant	1	—	1
Sanitätsunteroffiziere	—	2	—
Trainunteroffiziere	—	6	6
Krankenwärter	—	10	—
Trainsoldaten	—	50	—
	1	68	7
2. Zwei Etappenspitäler, bestehend aus je:			
Chefarzt, Hauptmann	1	—	1
Ärzte, Hauptmann oder Lieutenant	5	—	—
Verwaltungsoffizier, Oberlieut. od. Lieut.	1	—	—
Apotheker, Oberlieutenant od. Lieutenant	1	—	—
Sanitätsunteroffiziere	—	6	—
Trainunteroffizier	—	1	1
Krankenwärter	—	12	—
Krankenträger	—	24	—
Trainsoldaten	—	5	—
	8	48	2

		Fuhrwerke	Zugpferde
1. Fuhrwerkskolonne:	Requisitionsfuhrwerke	44	88
2. Zwei Etappenspitäler:	Lazaretfourgons	2	8
	Blessiertenwagen	2	8
	Requisitionsfuhrwerke	4	8
		52	108

Rekapitulation.

	Offiziere	U.-Offiziere u. Soldaten	Total	Reitpferde	Zugpferde	Fuhrwerke
Stab	4	—	4	4	—	—
Transportkolonne	1	68	69	7	88	44
Zwei Etappenspitäler	16	96	112	4	20	8
	21	164	185	15	108	52

Tafel XXIV. Bestand eines Sanitäts-Eisenbahnzuges.
(Landwehr, verstärkt durch Landsturm.)

1 Chefarzt, Hauptmann; 1 zweiter Arzt, Hauptmann oder Lieutenant; 1 Apotheker; 2 Sanitätsunteroffiziere; 5 Krankenwärter; 10 Krankenträger; Total 20. Lokomotive mit Tender 1, Gepäckwagen 2, Personenwagen (2. und 3. Klasse) 1, Wagen für 140—200 liegend zu transportierende Kranke (vierachsige 7—10, zweiachsige 14—20).

Tafel XXV. Bestand einer Spitalsektion für 200 Betten.
(Landwehr, verstärkt durch Landsturm.)

1 Chefarzt, Hauptmann; 7 zugeteilte Ärzte, Hauptleute, Oberlieutenants oder Lieutenants; 1 Verwaltungsoffizier; 1 Apotheker; 5 Sanitätsunteroffiziere; 24 Krankenwärter; 12 Krankenträger; 2 Trainsoldaten; Total 53. Blessiertenwagen 1, zweispännig.

Verwaltung.

Die Verpflegungsabteilung des Armeecorps setzt sich zusammen aus einem Stab (1 unberittener Arzt), einem Verteilungszug, 2 Verpflegungskompagnien (Auszug und Reserve, je 1 Wärter aus der Auszugsklasse) und einer Landwehrkompagnie zu 1 Offizier, 5 Unteroffizieren und 54 Gefreiten und Soldaten, event. aus Landsturm zu verstärken. Ferner kommt dazu der Train der Verpflegungsabteilung, bestehend aus einem Stab und drei Kolonnen, deren Personal von gleicher Stärke wie die Positionstrainkolonnen.

Der Luftschifferkompagnie ist keinerlei Sanitätspersonal zugeteilt.

Zur Train-Ersatzkompagnie (Auszug, Reserve und Landwehr) gehört ein berittener Arzt (Oberlieutenant oder Lieutenant), ein Krankenwärter und ein Krankenträger.

Schweizerischer Militär-Sanitätsverein.

Protokoll der Delegiertenversammlung vom Sonntag den 20. Mai, morgens 8 Uhr, in der Cantine in Aarau.

Anwesend sind: 1. Als Delegierte des Centralkomitees: Möckly E., Feldweibel, Präsident; Röthiger P., Wärter, Sekretär; Hofer K., Wärter, Kassier; Mathys E., Wärter, Archivar. 2. Als Delegierte der Sektionen: Aarau: Bolliger H., Feldweibel; Basel: Zimmermann E., Wachtmeister, Nober Fritz, Wärter, Wagner G., L.-St.-S.; Bern: Maurer G., Wachtmeister, Egli G., L.-St.-S.; Biel: Vogt. H., Fourier; Flawil-Goßau: Kreis J., L.-St.-S.; Herisau: Züst Ad., Wachtmeister, Alder Eli, Korporal; St. Gallen: Mäder Henri, Wachtmeister, Dr. Göttig, L.-St.-S.; Straubenzell: Graf K., Wärter, Unteraargau: Lang Eug., Korporal, Hofer G., Wärter; Unterreußthal: Steinmann Fritz, Träger; Wald: Widmer Sl., Wärter; Zürich: Bietenharder Jakob, Wärter, Mettler Jean, Wärter. 3. Als Gäste: a. Hr. Major Dr. Mürset in Bern als Vertreter des Herrn Oberfeldarztes, und Major Dr. Schenker in Aarau. b. Von den Sektionen: Aarau 8 Mann, Basel 6 (mit 1 Tambour und Vereinsfahne), Bern 11 (mit Vereinsquartett und der Vereinsfahne), Flawil-Goßau 1, Herisau 1, St. Gallen 4, Straubenzell 2, Zürich 5 (mit 1 Tambour).